

Inhalt

Zum Geleit <i>Virginia Sease</i>	7
Vorwort	9
1. Die Vorbereitung auf die überpersönliche Aufgabe im Kreise der Eltern und Geschwister. 1893 – 1913	11
2. Das Bestreben von Rudolf Steiner und Marie von Sivers, das Künstlerische in der Theosophischen Gesellschaft lebendig zu machen. 1907 – 1913	35
3. Rudolf Steiner gibt Lory Smits neun Unterrichts- stunden, in welchen er die Eurythmie in ihren ersten Anfängen inauguriert. September 1912	47
4. Lory Smits arbeitet das Empfangene selbständig aus und gestaltet die erste Darbietung. September 1912 – April 1913	69
5. Uraufführungen eurythmischer Kunst während der Sommerfestspiele der Theosophischen Gesellschaft im August 1913 in München.	89
6. Lory Smits gibt Ausbildungs- und Laienkurse innerhalb der Anthroposophischen Gesellschaft. 1913 – 1914	103

7. Rudolf Steiner gibt achtzehn Unterrichtsstunden zur weiteren Ausgestaltung der Eurythmie. August 1915 . . .	125
8. Lory Smits schließt die Ehe mit Alfred Maier. 1917	131
9. Ihr Einsatz für die eurythmische Bühnenkunst. 1920 – 1922 .	147
10. Ihr Wirken im Kreise der Familie. 1923 – 1958	153
11. Neue eurythmische Tätigkeit	165
12. Anhang: Anmerkungen und Verzeichnis der Abbildungen .	170